BITTE LESEN SIE DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG AUFMERKSAM DURCH

BEDIENUNGSANLEITUNG

NEXUS X-BLUE

BASENWASSER-AUTOMAT



DEFINITION WASSERIONISIERER BZW. BASENWASSER-AUTOMAT:

= Durchfluss-Elektrolyse-Anlage inkl. integriertem Wasserfilter; dient der elektrochemischen Aktivierung (ECA) von Leitungswasser. Die Produkte sind:

1. das basische, Elektronen-angereicherte Wasser zum Trinken (Katolyt) und
2. das ebenso wertvolle, leicht saure (pH 5 bis pH 7), oxidative Wasser (Anolyt)

Ein zuverlässiger Aktivkohle-Filter ist in jedem Wasserionisierer integriert.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM KAUF DES NEXUS X-BLUE

Aufgrund unserer jahrelangen, praktischen Erfahrung mit Wasseraufbereitungs-Anlagen und speziell mit Wasserionisierern, möchten wir Ihnen garantieren, dass Sie mit dem Nexus X-Blue Wasserionisator wirklich eine sehr gute Wahl der Wasseraufbereitung getroffen haben.

Mit diesem Wasserionisierer erhalten Sie ein Gerät, das voll und ganz unseren europäischen Anforderungen entspricht. Auch bei sehr kalkhaltigem Wasser erweist es sich als **wartungsarm, robust und bedienungsfreundlich**.
Der Nexus X-Blue leistet all dies und das zu einem wirklich attraktiven Preis.

Zudem bietet der Nexus-X-Blue neben der typischen **Installation am Wasserhahn oder der Festinstallation direkt an der Kaltwasserleitung** noch mindestens drei weitere, sehr praktische Installations-Möglichkeiten an - u.a. eine anwenderfreundliche und einfach montierbare **Untertischinstallation!**

Hier nochmals zusammengefasst alle Vorteile:

- Lange Entkalkungsintervalle und konstante Ionisierungsleistung, da der Nexus X-Blue die Umpolung der Elektroden beherrscht!
- Äußerst widerstandsfähig, auch bei sehr hartem Wasser über °dH18!
- Durchflussregulierung direkt am Gerät, Feinjustierung und konstante Werte!
- Vier Ionisierungsstufen für basisches Wasser und vier für saures Wasser!
- Die zuletzt gewählte Einstellung wird gespeichert - sie schaltet sich automatisch ein bei Wasserzufuhr und aus bei Wasserstopp!

Falls Sie mit Ihrem Wasserionisierer nicht zufrieden sein sollten, bitten wir Sie unter der Service-Hotline: +49 89 4444 9959 anzurufen und sich beraten zu lassen.

Im Falle eines Defektes am Gerät stellen wir (bzw. Ihr Händler) Ihnen während der **Garantiezeit von 24 Monaten sofort ein Alternativ-Gerät** zur Verfügung oder tauschen es gleich **gegen einen neuen Nexus X-Blue aus**. Unsachgemäßer Gebrauch durch den Anwender, Schäden und Defekte, die vom Anwender verursacht wurden, auch bei Defekten durch Naturkatastrophen verfällt dieser Garantieanspruch. Eine **Garantie-Erweiterung auf fünf Jahre** ist gegen einen Aufpreis von 150,00 € (inkl. 19% MwSt.) möglich. Sprechen Sie mit Ihrem Händler.

HAFTUNGSAUSCHLUSS

Obwohl der Nexus X-Blue Wasserionisator als medizinisches Gerät in Korea und Japan zertifiziert ist, können diese Zertifikate und die damit verbundenen Aussagen aus rechtlichen Gründen nicht auf unsere europäischen Verhältnisse übertragen werden. Deshalb übernehmen wir keine Haftung für medizinische Aussagen und Artikel über die Wirkung von basisch ionisiertem Wasser oder saurem, desinfizierenden Wasser, die vom Hersteller auf Grund der in Korea und Japan geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen gemacht werden.

Ebenso wie bei anderen präventiven Maßnahmen sollten Sie vor dem regelmäßigen Gebrauch von basischem ionisiertem Wasser ihren Arzt oder Heilpraktiker konsultieren. Dies gilt besonders dann, wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind oder regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen.

SICHERHEITSHINWEIS

Falls es zu einem totalen Funktionsausfall kommen sollte, versuchen Sie bitte nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Stecken Sie zuerst den Hauptstecker für eine Minute aus der Steckdose. Kontaktieren Sie erst dann Ihren Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder rufen Sie uns unter der Service-Hotline an:
Service-Hotline für alle Fragen und Zweifel: Tel: +49 89 4444 9959
Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und Geduld!

Ihr Gerät ist vor dem Versand einer Funktionsprüfung durch den koreanischen Hersteller unterzogen worden. Sollten Sie beim ersten Auspacken etwas Feuchtigkeit im Gerät vorfinden, so ist dies der Grund dafür.

So wünschen wir Ihnen viel Gesundheit und Erfolg
Ihr Ludovic Henault

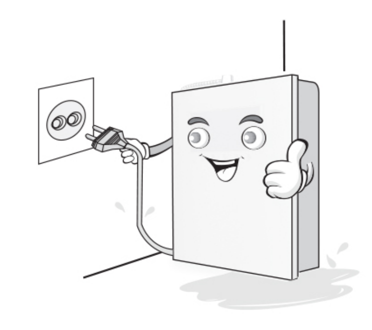
EUROPA-IMPORT UND VERTRIEB

System-D GmbH
Reginbaldstr. 9
81247 München
Geschäftsführer: Ludovic Henault

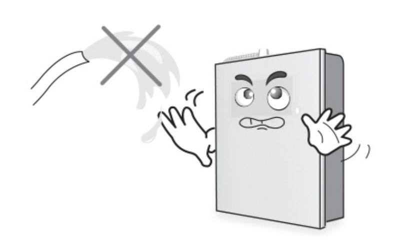
Telefon: +49 (0)89 / 4444 9959
Telefax: +49 (0)89 / 4444 9959
Email: sales@system-d.de

INHALTSVERZEICHNIS

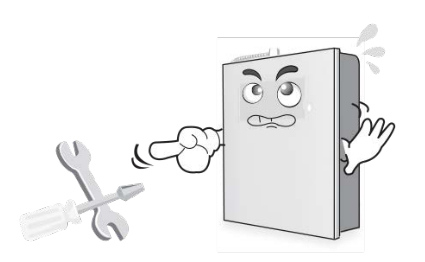
NETZSICHERHEITSVORKEHRUNGEN



Falls Ihr Ionisierer unter Wasser stehen sollte, ziehen Sie bitte den Stecker **bevor** Sie den Ionisierer aus dem Wasser nehmen. Auch wenn der Wasserionisator Spritzwasser-geschützt ist, riskieren Sie einen Stromschlag oder Kurzschluss!

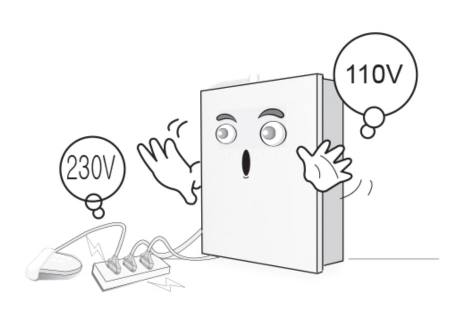


Trennen Sie den Ionisierer vom Stromnetz, während Sie ihn reinigen oder den Filter wechseln. Besprühen Sie den Ionisator nicht mit Wasser oder anderen Reinigungs-mitteln. Verwenden Sie dazu bitte nur ein feuchtes Tuch.



Versuchen Sie niemals die Einheit selbst zu reparieren. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder unser Kunden-service.

Andernfalls verfallen jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche. Garantie: 2 Jahre



Verwenden Sie Ihren Ionisierer nie unter anderen Netzspannungen als den spezifischen 230 Volt / 50 Hz.

Schließen Sie Ihren Ionisierer nirgends an, wo er die Ausgangsleistung oder die der elektrischen Verkabelung überschreitet. Andernfalls riskieren Sie den Ausbruch von Feuer, Verletzungen & oder Beschädigungen des Ionisierers.

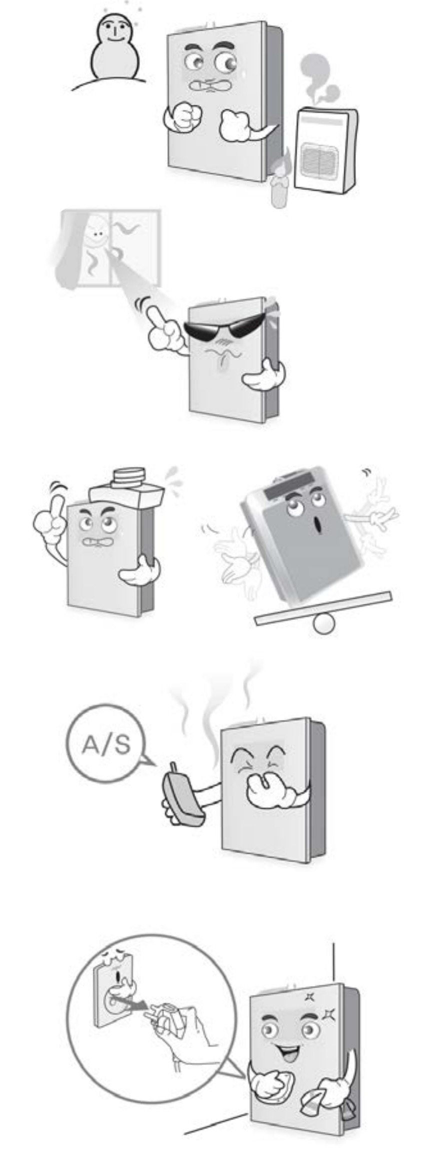


Fassen Sie das Stromkabel NIEMALS mit nassen Händen an und schließen Sie den Ionisator NIE mit nassen Händen ans Stromnetz an.



Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker richtig und vollständig in die Steckdose eingesteckt ist. Eine Nichtbeachtung kann zu Stromschlägen oder zum Ausbruch von Feuer führen.

INSTALLATIONS-ANFORDERUNGEN



Schützen Sie Ihren Ionisierer vor Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt von Wasser (4ºC).

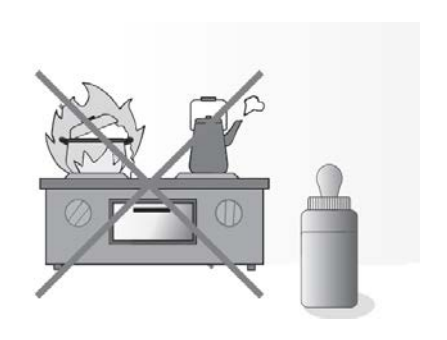
Schützen Sie Ihren Ionisierer vor direkter Sonneneinstrahlung.

Legen Sie keine schweren Gegenstände auf Ihren Ionisierer.

Wenn das Gerät merkwürdige oder ungewöhnliche Geräusche macht oder verbrannte Gerüche registriert werden, dann Sie bitte sofort den Netzstecker und kontaktieren Sie Ihren Händler.

Falls Sie Ihren Ionisierer für einen längeren Zeitraum nicht benutzen, so schalten Sie den Hauptstromschalter an der Rückseite des Gerätes ab und ersetzen Sie den Filter, falls erforderlich, bei neuer Inbetriebnahme.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR PH-REAGENZ



Setzen Sie die pH-Messflüssigkeit keiner extremen Hitze, offenen Flammen oder direktem Feuer aus. Das pH-Reagenz ist leicht entflammbar.

Trinken Sie pH-Reagenzflüssigkeit nicht und halten Sie diese von Kindern fern. Vermeiden Sie den Augen- und Hautkontakt. Spülen Sie ggf. Ihre Augen mit reichlich Wasser aus und kontaktieren Sie sofort einen Arzt.



Wenn die Flüssigkeit verschluckt wird, sollten Sie Erbrechen herbeiführen und sofort einen Arzt aufsuchen.

Stellen Sie sicher, dass die pH-Wert Reagenzflüssigkeit fest verschlossen und für Kinder unzugänglich aufbewahrt wird.

HINWEISE ZUM EINGANGSWASSER

Vorsicht: Der Wasserionisator ist maximal für einen Wasserdruck bis 5 bar zugelassen. Stellen Sie bitte sicher, dass im Falle einer optionalen Festinstallation der Wasserdruck gegebenenfalls anhand des T-Stücks auf den optimalen Druck von ca. 2 bar reduziert wird.

Achten Sie bei der Installation am Wasserhahn darauf, dass Sie nicht zu viel Wasser auf einmal in das Gerät leiten. Reduzieren Sie gegebenenfalls am Durchfluss-Regler auf der Frontseite den Wasserdurchfluss.

Bitte lassen Sie bei jedem Gebrauch zuerst das Stagnationswasser (ca. 0,5 Liter) abfliessen, bevor Sie das Wasser abfüllen.

Das Verhältnis basisches Wasser zu saures Wasser wird durch die Höhe des Abwasser-Schlauchs definiert. Je tiefer er liegt, desto mehr Abwasser rinnt raus.

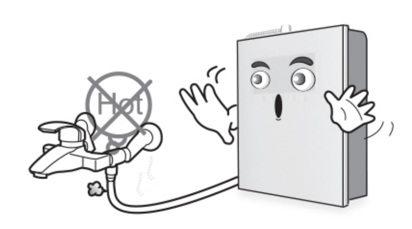
Nicht an Wasserhähne mit einem Niederdruckboiler anschließen. Für fast alle anderen Wasserhähne führen wir passende Adapter. Senden Sie uns hierzu ein Foto von Ihrem Wasserhahn zu: sales@system-d.de



Bitte benutzen Sie zum Betrieb des Gerätes nur Leitungswasser, das der deutschen Trinkwasserverordnung entspricht. Trotz des integrierten Mehrschicht-Aktivkohle-Filters dürfen wir Ihnen bei hygienisch unsicherem Eingangswasser eine sichere Filtrierung nicht garantieren.

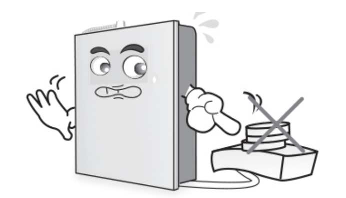


Betreiben Sie das Gerät nicht mit Umkehrosmose-Wasser, Brunnenwasser, außergewöhnlich hartem Wasser (über °dH 23), Wasser mit hohem Sedimentgehalt oder besonders hohen Mineralsalzgehalten über 1000 ppm, ohne vorher Rücksprache mit Ihrem Berater oder uns gehalten zu haben.
Es gibt noch zusätzliche Vorfilter-Möglichkeiten.



Betreiben Sie das Gerät nicht mit heißem Wasser. Es kann zu geschmacklichen Beeinträchtigungen des Filters kommen oder die Ionisierungs-Kammer beschädigen.

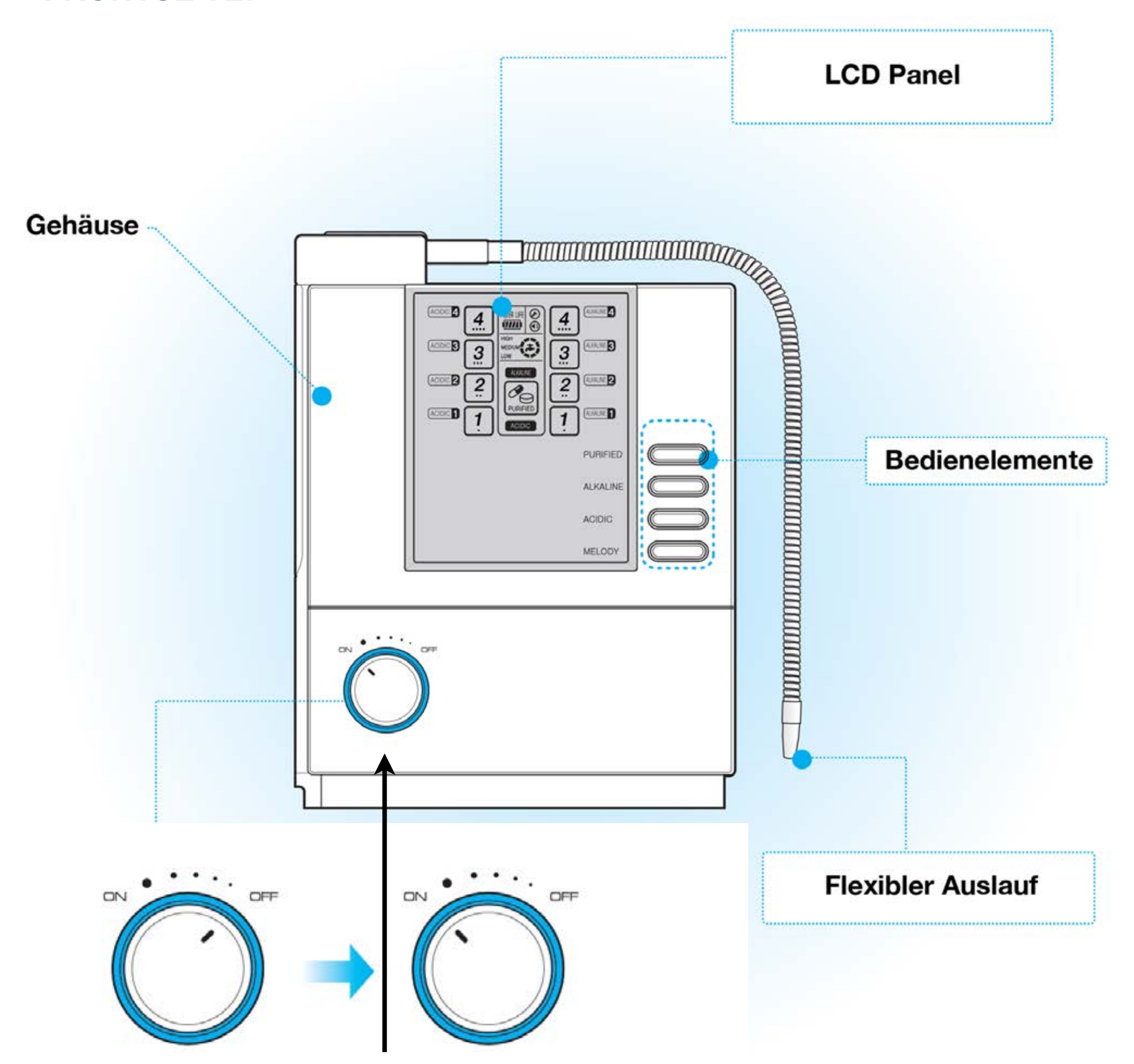

Optimale Eingangswasser-Temperaturen liegen zwischen 4°C und 30°C. Ein Sensor schaltet das Gerät bei Temperaturen über 30°C automatisch ab.



Achten Sie darauf, Anschlüsse und Schläuche nicht zu verschließen, verbiegen, quetschen oder zu blockieren.

GERÄTEANSICHTEN UND FUNKTIONEN I

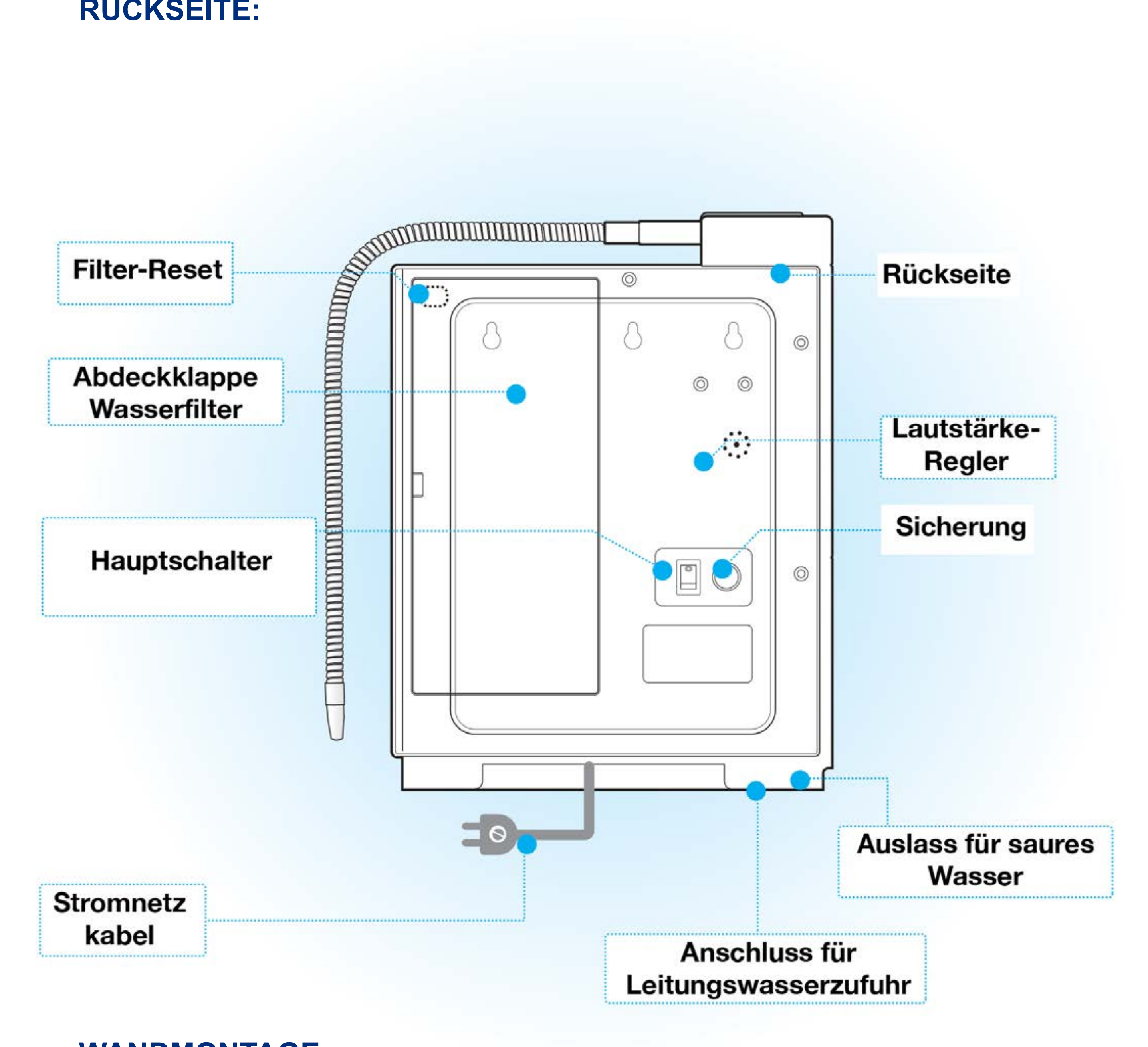
FRONTSEITE:



DURCHFLUSS-REGLER (DREHREGLER), ON-OFF KNOPF

Damit stellen Sie den Wasserdurchfluss ein. Tipp: Justierung hat direkten Einfluss auf die Ionisierungslesitung Ihres Wasserionisierers, da bei langsameren Durchfluss die Kontaktzeit und damit die Ionisierung das Wassers.

RÜCKSEITE:

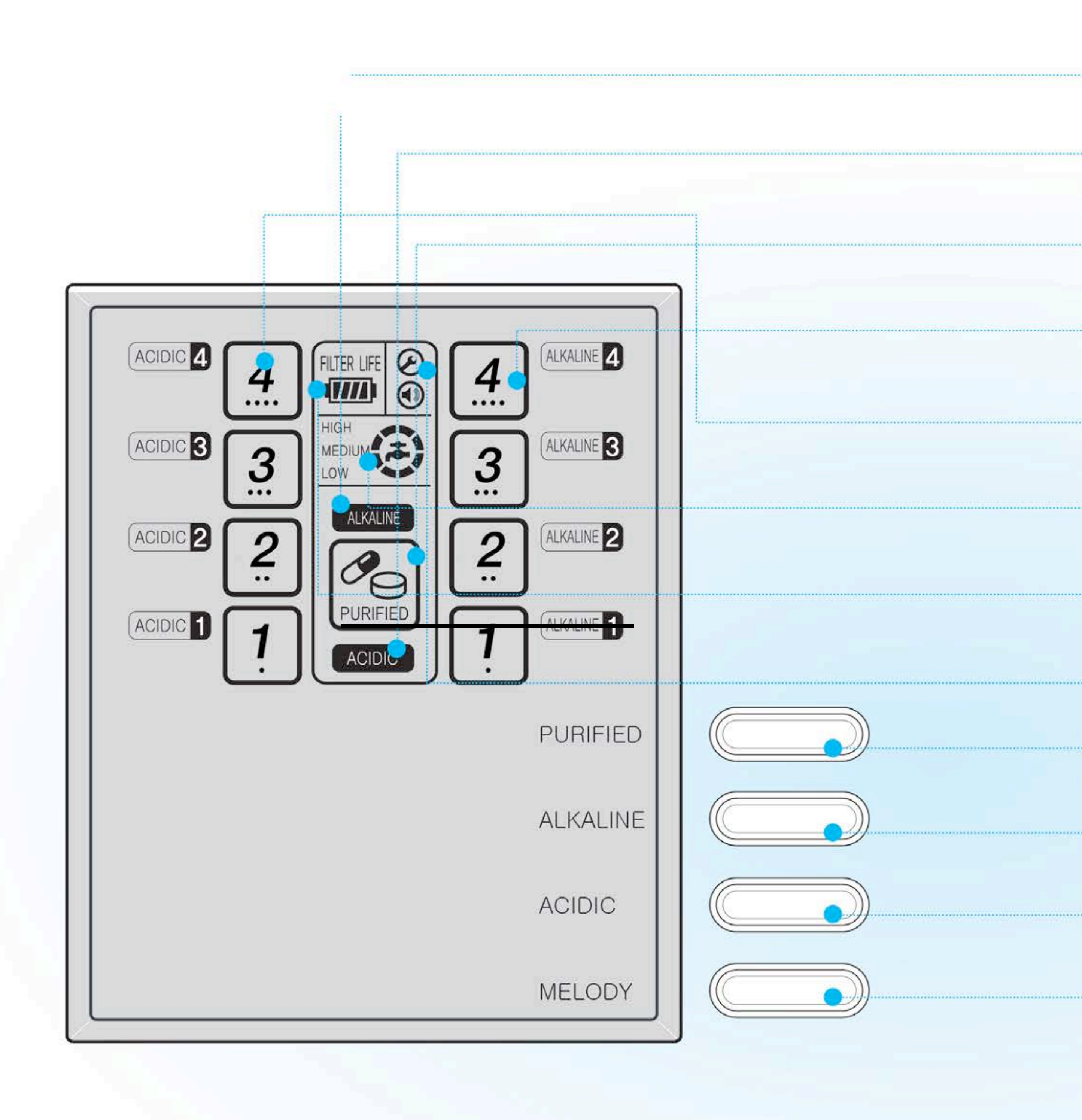


WANDMONTAGE

Eine ausgebildete Fachkraft kann das Gerät entweder gerade auf den Standfüßen hinstellen oder mithilfe der beigefügten Schrauben und Dübel an der Wand aufhängen.

Bohren Sie dazu drei waagerecht zueinander stehende Löcher (passend für die Dübel) im Abstand von 89mm und darauf folgend 62mm in die Wand. Verwenden Sie hierzu die mitgelieferte Schablone. Achten Sie darauf, beim Bohren keine elektrischen Leitungen und keine Wasserleitung zu beschädigen. Montieren Sie die Dübel und Schrauben und hängen Sie das Gerät an den Schrauben auf.

GERÄTEANSICHTEN UND FUNKTIONEN II



Basisches Wasser Indikator: Der alkalische Indikator leuchtet, wenn der basische Modus ausgewählt ist.

Saures Wasser Indikator: Dieser Indikator leuchtet, wenn das saure Wasser ausgewählt wurde.

Gefiltertes Wasser Indikator: Diese Anzeige leuchtet, wenn gefiltertes Wasser ausgewählt wurde.

Alkalizitätsindikator: Dieser zeigt an, welche Ionisationsstufe für basisches Wasser eingestellt ist.

Aziditätsindikator: Dieser zeigt an, welche Stufe für saures Wasser eingestellt ist.

Durchflußindikator: Dieser zeigt an, wie hoch der ungefähre Wasserdurchfluss ist.

Filterlebensdauerindikator: Dieser zeigt den Filterverschleiß an.

Wartungsindikator: Wenn diese aufleuchtet muss das Gerät gewartet werden.

Bedienelement für gefiltertes Wasser.

Bedienelement für basisches Aktivwasser in der gewünschten Stufe (1-4).

Bedienelement für saures Wasser in der gewünschten Stufe (1-4).

Bedienelement für die Ein- oder Ausschaltung der Tonausgabe. Darüber hinaus kann auf der Rückseite die Lautstärke reguliert bzw. stumm geschaltet werden.

INSTALLATION

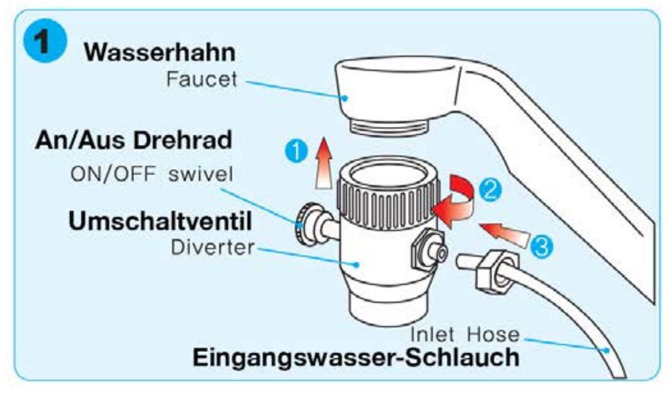
ÜBERSICHT DER INSTALLATION

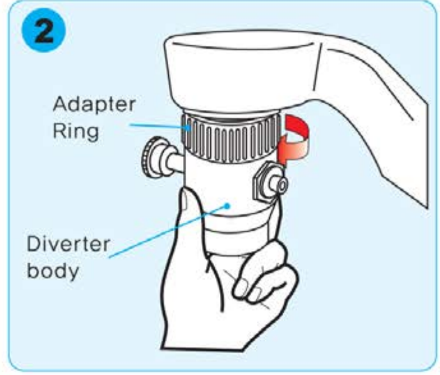
Wasserhahn
Faucet
An/Aus Drehrad
ON/OFF swivel
Umschaltventil
Diverter
Inlet Hose
Eingangswasser-Schlauch
Leitungswasser
Adapter, Federschelle
Dichtungen
Schlauch für saures
(Ab-)Wasser (Anolyt)
Eingangswasser-Schlauch
optional-19,90 € - optional-19,00 €
Mitgeliefertes Zubehör
Duo-Umschaltventil - 1/2”-T-Stück - 3/8”-T-Stück - pH-Tester - Umschaltventil - Schläuche - Farbskala - Anleitung

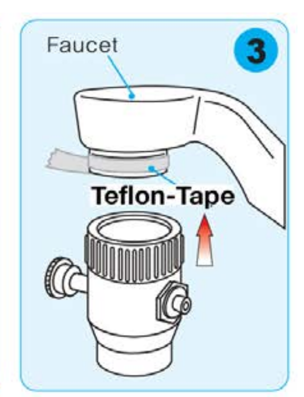
INSTALLATION AM WASSERHAHN ÜBER EIN UMSCHALTVENTIL

1. Schrauben Sie den **Strahlregler** (Perlator, Siebstück) von Ihrem Wasserhahn ab und ersetzen Sie ihn mit dem beigelegten Umlenkventil (eine Zange könnte erforderlich sein). Es gibt weitere **Adapter** für den seltenen Fall, dass das Umlenkventil nicht an den Hahn passen sollte (Abb.1 und Abb.2 unten).

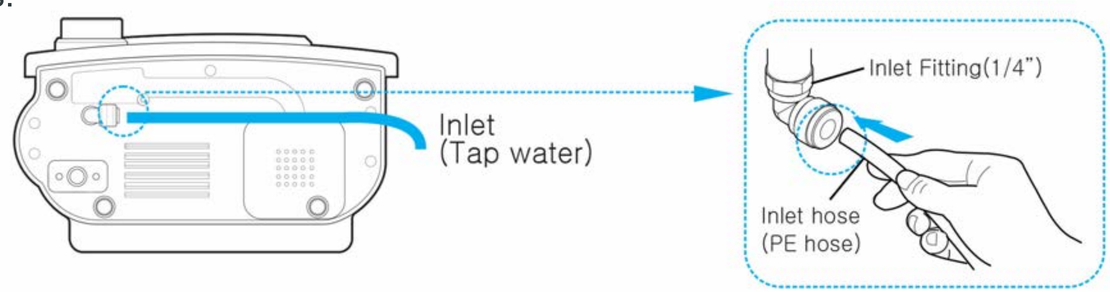
Sollte es um das Umlenkventil herum undicht sein, so nutzen Sie das im Lieferumfang enthaltene Klempner-Teflontape, um die Leckage abzudichten (Abb. 3 unten). Ihr Händler hat bestimmt für seltene Wasserhähne die passenden Adapter.



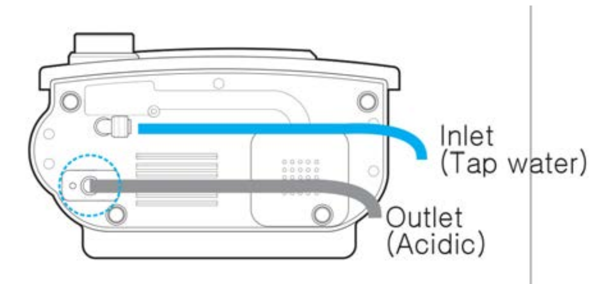




2. Befestigen Sie ein Ende des weißen Leitungswasser-Zulaufschlauch mit dem grauen Anschluss auf der Unterseite des Ionisierers mit der Aufschrift „**Tap water Inlet**". Um den weißen Schlauch zu befestigen, drücken Sie ihn einfach fest in die Öffnung des grauen Anschlusses. Falls Sie den Schlauch entfernen müssen, drücken Sie zuerst in Richtung des Anschlussnippels und dann ziehen Sie Ihn heraus.



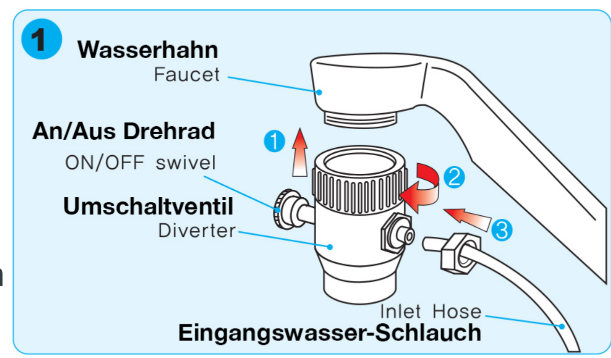
3. Befestigen Sie den grauen Schlauch des Auslasses für saures Wasser an dem weißen Plastikanschluss, der mit „Acidic water outlet" beschriftet ist, an der Unterseite des Ionisierers. Schieben Sie eventuell eine Sicherheitsklemme (Federschelle) über das Ende des Schlauches.



Als nächstes schließen Sie den grauen Schlauch an, indem Sie ihn einfach fest über den weißen Plastikanschluss schieben. Drücken Sie den Sicherheitsriegel und positionieren ihn über dem weißen Anschluss. Stellen Sie sicher, dass das andere Ende in die Spüle mündet.

4. Stellen Sie Ihren Ionisierer auf einer stabilen, sicheren und ebenen Unterlage auf. Eine Installation an der Wand ist möglich. Eine Wandhalterung ist an der Rückseite des Gerätes vorhanden.

5. Schließen Sie den **weißen Schlauch am Umlenkventil** an. Entfernen Sie dazu die kleine Kompressionsmutter am hinteren Teil des Hebels. Schieben Sie diese Quetsch-mutter über das entgegengesetzte Ende des weißen Schlauches. Stellen Sie sicher, dass die Quetschmutter fest angezogen ist, jedoch nicht zu fest.



Ein Einweichen des weissen Schlauches in heißem Wasser für 30 Sekunden kann den Anschluss des Schlauches erleichtern.

6. Schließen Sie das **Stromkabel an eine Steckdose** an.

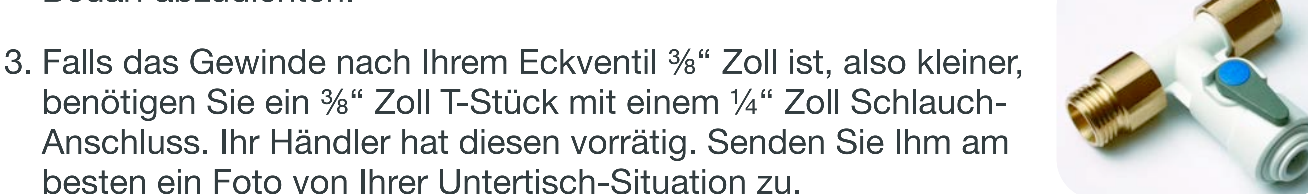
Installieren Sie den flexiblen Edelstahlauslass. Schrauben Sie diesen in den Gewindeanschluss auf der Oberseite des Ionisierers. Ziehen Sie ihn nicht zu fest an.

FEST-INSTALLATION

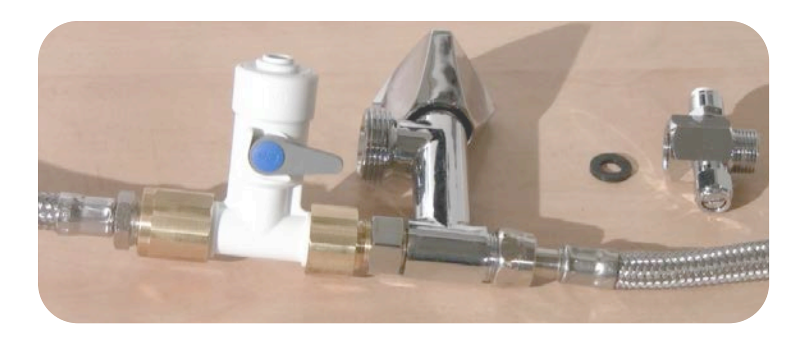
INSTALLATION AM KALTWASSERNETZ

Bitte führen Sie die folgenden Installationsvarianten nur durch einen Fachmann aus. Bei unsachgemäßer Installation können wir leider keine Haftung übernehmen. Jedoch können wir Sie beruhigen. Die meisten Hausratsvericherungen haften für solche Schäden. Bitte gegebenenfalls nochmals klären.

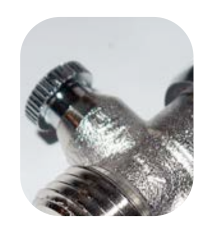
1. Stellen Sie sicher, dass das Wasser an einem Absperrhahn in der Küche, z.B. dem Eckventil, oder an einem Hauptabsperrhahn (in der Küche, im Bad, in der Waschküche, etc.) abgestellt ist.
2. Verbinden Sie das beigefügte ½“ Zoll T-Anschlussstück mit einer Ventilrändelschraube bzw. einem Hebel mit dem Kaltwassersystem nach Ihrem Eckventil. Verwenden Sie, sofern nötig, geeignete Adapterstücke aus dem Baumarkt. Alle Verbindungen sind mit dem mitgelieferten Teflonband nach Bedarf abzudichten.



3. Falls das Gewinde nach Ihrem Eckventil ⅜“ Zoll ist, also kleiner, benötigen Sie ein ⅜“ Zoll T-Stück mit einem ¼“ Zoll Schlauch-Anschluss. Ihr Händler hat diesen vorrätig. Senden Sie Ihm am besten ein Foto von Ihrer Untertisch-Situation zu.



4. Schrauben Sie die Überwurfmutter am Anschlussstück ab und stecken Sie diese auf ein Ende des dünnen Druckschlauches. Stecken Sie den Druckschlauch bis zum Ende auf den Nippel und schrauben die Überwurfmutter fest auf das Gewinde.
   Ein Einweichen des weissen Schlauches in heißem Wasser für 30 Sekunden kann den Anschluss des Schlauches erleichtern.



5. Prüfen Sie, ob am Anschlussstück die Ventilrändelschraube ganz nach rechts (bis zum Anschlag) aufgedreht ist. Bitte sanft arbeiten. Öffnen Sie nun die Wasserzufuhr zum Anschlussstück und prüfen, ob alle Verbindungen dicht sind.
6. Nun können Sie an der Ventilrändelschraube den Maximal-Durchfluss festlegen. Achten Sie darauf, dass oben am Ionisierer der ON-OFF-Drehregler auf ganz auf ON steht. Sie haben nach der Installation jederzeit die Möglichkeit, den Durchfluss niedriger zu wählen, indem Sie den ON-OFF-Drehregler nicht auf komplett ON drehen, sondern z.B. mittig oder noch weiter in Richtung OFF stellen.

INSTALLATION UNTERTISCH ODER ENTFERNTER ORT

Dank der modernen Technik und aufwändiger Recherche können Sie den Nexus X-Blue auch unter Ihrer Spüle oder an einem anderen Ort Ihrer Wahl, maximal 2 Meter von Ihrer Spüle entfernt, aufstellen bzw. aufhängen. Hierfür haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Entweder Sie verwenden das optional erhältliche DUO-Umlenkventil und den Steckadapter für den Auslass, unser DUO-Umlenkventil-Set für 49,90 Euro inkl. MwSt.

2. Oder Sie nutzen den speziell für diese Art von Anwendung maßgeschneiderten Sicherheitshahn und installieren den Wasserionisierer unter Ihre Spüle oder einen anderen Ort Ihrer Wahl. Achten Sie darauf, dass die Entfernung zwischen dem Sicherheitshahn und dem Wasserionisierer nicht 2 Meter überschreitet.

BEACHTEN SIE BEI DER UNTERTISCH-INSTALLATION:



Der Ionisierer führt regelmäßig (ca. alle 12 Liter oder 12 Stunden) eine Selbstreinigung bzw. Selbstdesinfektion für etwa drei bis fünf Sekunden durch. Dieses erste Wasser ist nicht gesundheitsgefährlich, könnte sogar getrunken werden, schmeckt aber nicht so gut wie das basische Wasser. Grundsätzlich lässt man den Ionisierer sowieso zuerst 5 bis 10 Sekunden laufen, bevor man das Wasser entnimmt.

Eventuell muß der Wasserdurchlass anders eingestellt werden (höher oder niedriger), da die Druckverhältnisse sich verschieben könnten.

Für eine Entkalkung muß der Abwasserschlauch nach oben zum Sicherheitshahn gestellt werden, um mit der Pumpe verbunden zu werden. Achten Sie auf eine ausreichende Gesamtlänge des Abwasserschlauchs.

Bitte führen Sie die folgenden Installationsvarianten nur durch einen Fachmann aus. Bei unsachgemäßer Installation können wir leider keine Haftung übernehmen. Jedoch können wir Sie beruhigen. Die meisten Hausratsvericherungen haften für solche Schäden. Bitte gegebenenfalls nochmals klären.

1. Bitte installieren Sie zunächst das T-Stück an Ihre Kaltwasserleitung, wie in der vorherigen Seite erklärt.

2. Alle weiteren Details sind in dem Untertisch-Installations-Set mitgeliefert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, bei dem Sie Ihren Nexus X-Blue gekauft haben.

REGELMÄßIGE ENTKALKUNG DES IONISIERERS



Für eine besonders wirkungsvolle und anhaltende Entkalkung aller Wasserionisierer-Systeme wird die eine hochwertige Entkalkungspumpe eingesetzt. Sie hat sich in der Praxis bewährt und ist besonders einfach zu handhaben. Diese Zimmerbrunnen-Tauchpumpe erhalten Sie gerne für 9,90 Euro inkl. 19% MwSt. auf Rechnung zugesandt. Ihr Händler erledigt das gerne für Sie.

Wir empfehlen eine regelmäßige Entkalkung, spätestens halbjährlich:

1. Beim **Härtebereich eins (dH**, wenn der Filter gewechselt wird bzw. wenn alle vier Balken der Filterlebensdauer-Anzeige nach 3600 Litern verloschen sind
2. beim **Härtebereich zwei** wenn zwei Balken nach ca. 1800 Litern verloschen sind,
3. beim **Härtebereich drei** und **vier** wenn ein Balken (900 Liter) verloschen ist.

Sie erkennen den richtigen Zeitpunkt zum Entkalken auch durch das Volumenstrom-Verhältnis des basischen Wassers zum gleichzeitig produziertem, saueren Abwasser. Nach einer Entkalkung entsteht ca. 2/3 Basenwasser zu 1/3 saures Abwasser. Je verkalkter der Auslass des Ionisierers ist, desto weniger Basenwasser fließt durch, somit nimmt der Abwasser-Volumenstrom je nach Verkalkungsgrad zu.

Achten Sie jedoch bei Ihrem Volumenstrom-Test darauf, dass der Abwasserschlauch soweit möglich auf gleicher Höhe wie die Oberkante des Ionisierers ist.

VORBEREITUNG DER ENTKALKUNG



1. Ca. 20 Gramm (4 gehäufte Esslöffel) Zitronensäure-Pulver in ca. einem Liter Wasser auflösen. Nutzen Sie dazu ein passendes Gefäß oder ein Messbecher.
2. Verbinden Sie die Entkalkungspumpe mit dem dickeren Abwasser-Schlauch des Ionisierers. Drehen und biegen Sie den Auslauf Ihres Wasser-Ionisierers über den Messbecher, sodass beim Betrieb der Pumpe die Lösung im Kreislauf zirkulieren kann.
3. Beachten Sie, dass der Mengenregler der Pumpe auf den Maximal-Durchfluss geregelt ist.
4. Stecken Sie den Netzstecker der Pumpe in die Steckdose und prüfen Sie, ob sie funktioniert. Sollte die Pumpe nach erneutem Ein- und Ausstecken nicht ordnungsgemäß arbeiten, einfach das Vorderteil der Pumpe aufklappen, das Flügelrädchen gut mit Wasser spülen und Vorderteil wieder zuklappen.
   Die Entkalkungslösung kann die Pumpe verkleben, wenn sie nach der Entkalkung nicht ausreichend gespült wird. Leichter geht es, wenn Sie einfach mit der Pumpe auf einen harten Gegenstand klopfen und somit den „Wackelkontakt bzw. Klebekontakt“ beheben.

DURCHFÜHRUNG ENTKALKUNG WASSERIONISIERER



5. Schalten Sie den Ionisierer kurzzeitig mit niedrigem Wasser-Durchfluss an und produzieren Sie ca. 0,5 Liter Wasser. So wird der Lufteinschluss im Abwasserschlauch komplett beseitigt und stört den Druckaufbau der Entkalkungs-Pumpe nicht. Schalten Sie nun den Wasserionisierer und somit die Wasserzufuhr aus. Dies geschieht über den ON-OFF-Drehregler.

6. Nun stellen Sie die Pumpe in das Gefäß, siehe Abbildung rechts. Achten Sie darauf, dass das Gefäß mit der Pumpe mindestens auf gleicher Höhe als Ihr Wasserionisierer steht. Am besten steht das Gefäß so hoch wie möglich, damit die Schwerkraft die Entkalkung unterstützt. Der metallene Auslauf oben am Gerät sollte so nah wie möglich über der Zitronensäure-Schale hinjustiert werden. So entstehen auch keine Kalkflecken durch Verspritzen der runterfallenden Zitronensäure-Lösung aus dem Ionisiererauslass. Um der Pumpe beim Anlaufen zu helfen, können Sie das Gefäß mit der Pumpe und der Entkalkungs-Flüssigkeit am Anfang kurzfristig höher als den Wasser-Ionisierer halten.
   Wichtig: Wasserzufuhr zum Gerät bleibt ausgeschaltet (Drehregler auf „OFF"-Stellung)!

7. Lassen Sie die Pumpe ca. eine Stunde laufen und wiederholen Sie danach den Schritt 5 und 6, damit nach dem Polwechsel alle Ventile mit der Entkalkungs-Lösung erreicht werden. Die Pumpe bleibt für diesen Prozess im Gefäß und läuft weiter.

8. Lassen Sie die Pumpe ca. eine weitere Stunde laufen.

9. Bevor Sie die Pumpe vom Abwasser-Schlauch trennen, schalten Sie den Ionisierer am Hauptschalter aus (oder trennen ihn vom Stromnetz) und spülen die Pumpe ca. 1 Minute mit frischem Wasser. Drehen Sie dazu den Drehregler von OFF nach ON und öffnen, im Falle einer Wasserhahn-Installation mit Umlenkventil, den Wasserhahn.

10. Nun trennen Sie die Pumpe vom Schlauch und lassen als Abschluss drei Minuten Wasser durch den noch ausgeschalteten Wasserionisierer laufen.

Bitte beachten: Die Zitronensäurelösung bildet bei längerer Entkalkung (mehr als 2 Stunden) Citratkristalle, die sich in den Nischen der Elektrolysezellen festsetzen können. Dann schmeckt das basische Wasser nach dem Entkalken nach Zitronensäure, weshalb ein längerer Nachspülvorgang mit Pausen notwendig wird.

GEBRAUCHSANWEISUNG

1 . SCHALTEN SIE IHREN IONISIERER EIN

Legen Sie den schwarzen **Hauptschalter an der Rückseite** des Ionisierers auf die Position „ON“ um.

Der schwarze Hauptschalter sollte IMMER auf „ON“ gestellt bleiben. Nach der Benutzung wird der Ionisierer automatisch in einen Energiesparmodus versetzt. Sobald der Ionisierer einen Wasserfluss detektiert, wird er wieder automatisch eingeschaltet und kehrt immer zu Ihrer zuletzt gewählten Einstellung zurück.

Sie hören einen Signalton und das Displaypanel wird für 2-3 Sekunden aufleuchten.

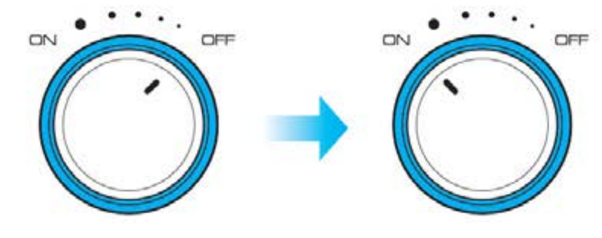
Mit dem Hauptschalter auf „ON“ gestellt und mit dem abgedunkelten Display, befindet sich der Ionisierer im Standby-Modus.

2. STARTEN SIE DEN WASSERZUFLUSS

A. Drehen Sie den Durchflussregler (Drehregler) auf Position „ON“. Diese Flusskontrolle erfolgt an der Vorderseite und kann zwischen den Positionen „ON“ und „OFF“ reguliert werden.

B. Drehen Sie Ihren Wasserhahn auf und drehen Sie den Hebel des Umlenkventils gegen den Uhrzeigersinn, sodass das Leitungswasser in den Ionisierer geleitet wird. Bitte sanft, keine großen Kräfte anwenden!

C. Versuchen Sie durch Drehen am Durchflussreglers (Drehregler) ein Gefühl für das Durchflussvolumen zu gewinnen, von langsamem zu schnellem Durchfluss. Wenn Sie mit dem Ionisieren beginnen, starten Sie mit einer mittleren Einstellung des Durchflussreglers und passen Sie den Durchfluss an, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



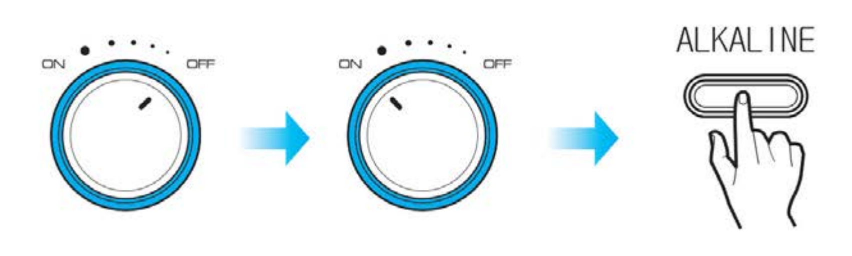
Durchfluss-Stell-Ventil (ON-OFF)

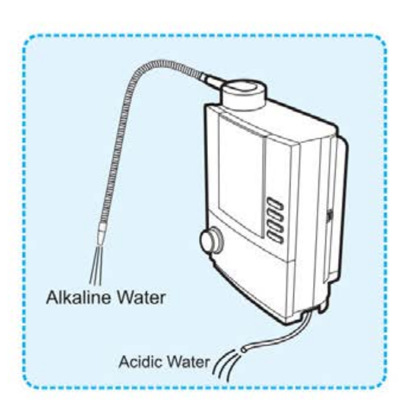
Tipp:

Die Justierung des oben abgebildeten Durchflussreglers (ON-OFF-Regulier-Ventil) hat direkten Einfluss auf die Ionisierungsleistung Ihres Ionisierers. Bei langsamerem Durchfluss fällt die Kontaktzeit und damit die Ionisierung des Wassers höher aus.

Das bedeutet für Sie in der Praxis: Falls Ihnen auf der höchsten Ionisierungs-Stufe 4 die Leistung nicht ausreichen sollte, können Sie den Durchfluss auf bis etwa minimal 1 Liter /Minute reduzieren.

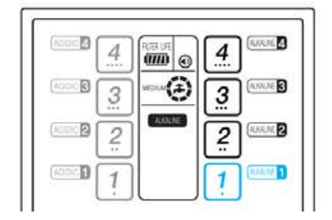
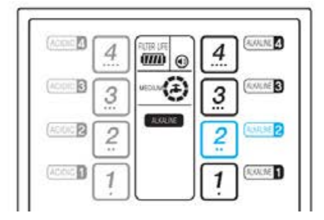
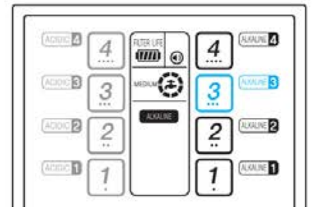
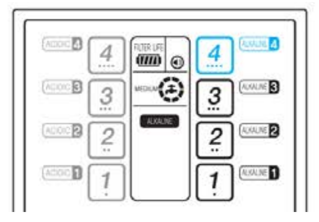
WIE MAN BASISCH IONISIERTES WASSER BEZIEHT





Während Wasser durch das Gerät fließt, drücken Sie das Bedienelement „ALKALINE“ so oft, bis Sie die gewünschte **Stufe (1 bis 4)** ausgewählt haben.

1. Sie werden bei Auswahl des „ALKALINE“ Modus eine Ansage hören, die Ihre Auswahl bestätigt und die LCD Kontrollpanel Hintergrundbeleuchtung wird eingeschaltet. Dabei wird die Anzeige für „Alkaline Water“ aufleuchten.
2. Ihr Ionisierer wird bei der nächsten Benutzung zur zuletzt gewählten Einstellung zurückkehren. Wenn Ihre letzte Einstellung beispielsweise „Alkaline Level 2“ war, wird Ihr Ionisierer das nächste Mal automatisch denselben „Alkaline Level 2“ Modus laufen lassen.
3. Um eine andere Ionisierungsstufe auszuwählen, drücken Sie einfach das Bedienelement „ALKALINE“, bis die gewünschte Stufe erscheint. Die Displayanzeige für alkalisches Wasser wird sich entsprechend anpassen.

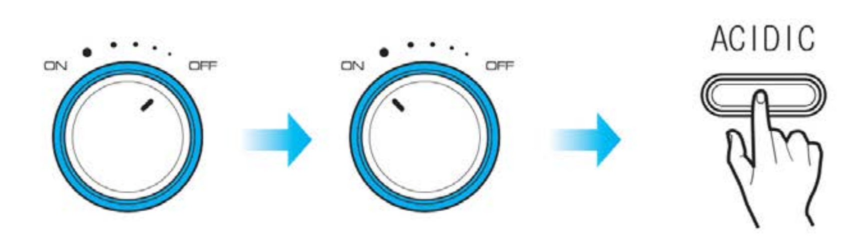
   

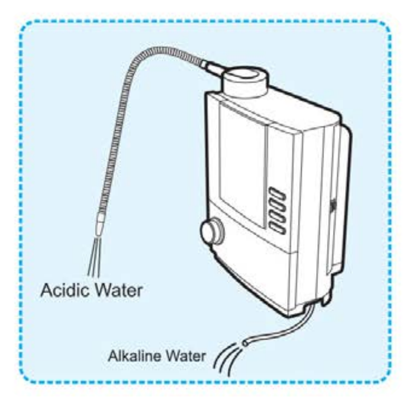
WICHTIGE HINWEISE ZUR EINGEWÖHNUNGS-PHASE:

Falls Sie noch nie basisches Aktivwasser getrunken haben, sollten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Stufe als Stufe 1 beginnen. Lassen Sie Ihrem Körper die nötige Zeit, sich langsam und natürlich an das basische Aktivwasser anzupassen. Nach dieser initialen Gewöhnungsphase können Sie graduell die Ionisierungsstufe steigern. Warten Sie immer mindestens zwei Wochen, bis Sie zur nächsthöheren Stufe steigern. Dabei ist Ihr Körper der beste Indikator - sollten Sie bei einer Steigerung Unwohlsein verspüren, so kehren Sie zur nächst niedrigen Stufe für zwei weitere Wochen zurück, bis Sie nochmals eine Steigerung der Ionisationsstufe vornehmen.

Die pH-Werte werden entsprechend dem Mineralsalzgehalt im Ausgangswasser und der Wasserdurchflussrate, die Sie einstellen, unterschiedlich ausfallen.

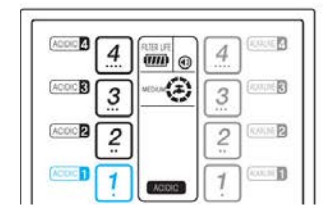
WIE MAN SAURES, OXIDATIVES WASSER BEZIEHT

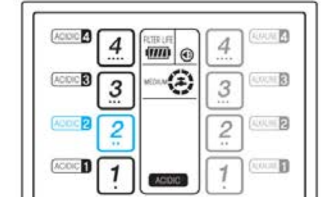


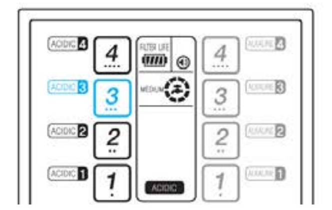


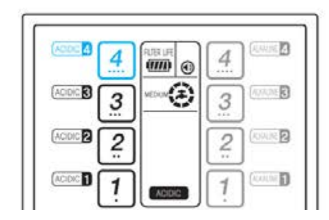
Hinweis: Saures Wasser ist **nur für den äußerlichen Gebrauch** gedacht und nicht zum Trinken. Um Bakterien im Mund und Rachenbereich entgegenzuwirken können Sie das oxidierende Wasser 100ml-weise (kleines Glas) gurgeln und / oder auch mal schlucken.

1. Während Wasser durch das Gerät fließt, drücken Sie das Bedienelement „ACIDIC" so oft, bis die gewünschte Stufe (1-4)) ausgewählt haben.
   Sie werden bei Auswahl des „ACIDIC" Modus eine Ansage hören, die Ihre Auswahl bestätigt und die LCD Kontrollpanel Hintergrundbeleuchtung wird eingeschaltet. Dabei wird die Anzeige für „Acidic Water" aufleuchten.
2. Ihr Ionisierer wird bei der nächsten Benutzung zur zuletzt gewählten Einstellung zurückkehren. Wenn Ihre letzte Einstellung beispielsweise „Acidic Level 2" war, wird Ihr Ionisierer das nächste Mal automatisch denselben „Acidic Level 2" Modus laufen lassen.
3. Um eine andere Stufe auszuwählen, drücken Sie einfach das Bedienelement „ACIDIC", bis die gewünschte Stufe erscheint. Die Displayanzeige für saures Wasser wird sich entsprechend anpassen.







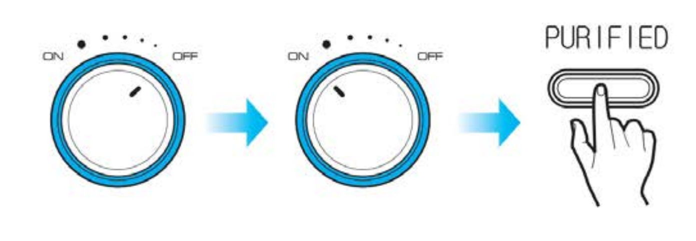


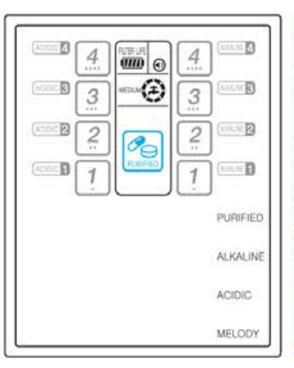
HINWEISE ZUM LEICHT SAUREN, LEICHT DESINFIZIERENDEN WASSER:

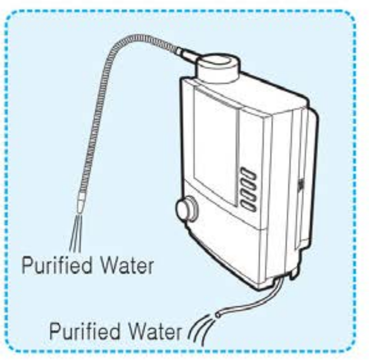
Abhängig von dem Mineraliengehalt in Ihrem Leitungswasser und der ausgewählten Ionisierungs-Stufe für saures Wasser wird dieses Wasser mehr oder weniger oxidierend und somit desinfizierend sein. Um beste Ergebnisse zu erzielen, können Sie die 4. Stufe für saures Wasser und einen sehr geringen Durchfluss an Ihrem Ionisierer auswählen.

Das produzierte Wasser kann leicht nach Chlor riechen bzw. schmecken. Das ist ein gutes Zeichen und deutet darauf hin, dass Hypochlorit-Verbindungen (NaCLO, KCLO) und andere desinfizierende Verbindungen aus den im Wasser gelösten Ionen (wie z.B. CL-, Na2+, ect.) und Strom entstanden sind. Weitere Informationen unter den Begriffen ECA-Wasser, Anolyt N, Industrieionisierer, ECA-Analge ect.

WIE MAN GEFILTERTES WASSER BEZIEHT







Lassen Sie Wasser in den Ionisierer fließen und drücken Sie den „PURIFIED“ Bedienknopf für den Bezug von gefiltertem Wasser.

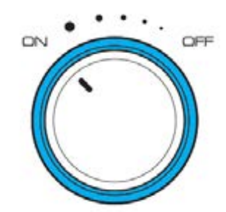
Das gereinigte Wasser läuft nur durch den Aktivkohlefilter, wird jedoch nicht ionisiert, also durch Durchfluss-Elektrolyse aufbereitet. Auch am Abwasserschlauch wird gefiltertes Wasser erzeugt.

Sie werden bei Auswahl des „PURIFIED“ Modus eine Ansage hören, die Ihre Auswahl bestätigt. Die LCD Kontrollpanel Hintergrundbeleuchtung wird eingeschaltet. Dabei wird die Anzeige für „Purified Water“ aufleuchten.

Das gefilterte Wasser kommt aus dem Edelstahlauslass und dem Abwasserschlauch.

WIE SIE DEN WASSERFLUSS DES IONISIERERS ABSCHALTEN

Drehen Sie den Durchflussregulierer auf „OFF“, sodass der Wasserfluss aus dem Ionisierer gestoppt wird. Darauf wird das Displaypanel abgedunkelt und der Ionisierer kehrt damit in den Ruhemodus zurück.

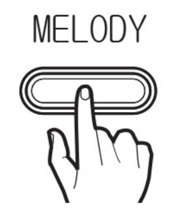






WIE SIE DEN TON STUMM SCHALTEN

Drücken Sie den Schalter „MELODY“, während Wasser durch das Gerät fließt. Alle Töne, außer dem Signalton, werden dadurch stummgeschaltet.



GESAMTLAUTSTÄRKE REDUZIEREN DURCH STELLSCHRAUBE

Alle Töne, einschließlich des Signaltons, können durch eine kleine Stellschraube (Kreutz-Schlitz) auf der Rückseite des Gerätes eingestellt werden. Bitte nicht komplett stumm schalten bzw. mit dem Schraubenzieher drehen, da dadurch ein leiser „Brummton“ auftreten kann. Wenige Grade Drehung der Stellschraube bewirken große Änderungen! Fingerspitzengefühl ist gefragt.

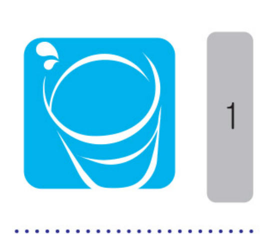


WAS IST BASISCHES REDUZIERTES AKTIVWASSER?

Sie erhalten basisches (reduzierendes) und parallel als „Abwasser“ saures (oxidierendes) Wasser, indem das Wasser nach einer Aktivkohle-Filtrierung einem Durchfluss-Elektrolyseprozess unterzogen wird.

EINSATZZWECKE BASISCHEN AKTIVWASSERS

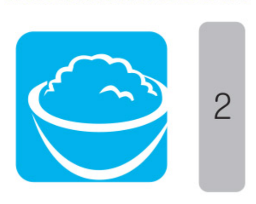
Der tatsächliche pH-Wert und das Redoxpotential (ORP) hängen von dem Wasserdurchfluss ab. Am ON-OFF Drehventil können Sie diesen auf etwa mittlerem Durchfluss einstellen. Erst wenn Sie die Stufe 4 erreicht haben, können Sie noch den Durchfluss weiter reduzieren, um noch höhere Werte zu erreichen.



1

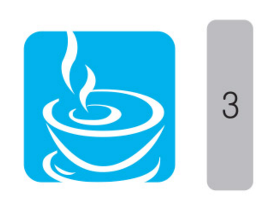
Stufe 1: Für die Initialphase; 2-4 Wochen.

Gewöhnen Sie Ihren Körper langsam an den ph-Anstieg. Viele Menschen empfinden diese Stufe als optimal für sich.



2

Stufe 2: Nach der Gewöhnungsphase können Sie das basische Aktivwasser in dieser Stufe trinken. Wasser dieser Stufe ist hervorragend zum Kochen von Reis und anderem Getreide – es wird flauschiger und mundet besser im Geschmack.



3

Stufe 3: Einige Menschen mögen diese Stufe, obwohl der Geschmack stark sein kann. Es ist hervorragend für die Zubereitung von Tee und Kaffee geeignet, da es den Geschmack verstärkt und Bitterkeit reduziert.



4

Stufe 4: Grundsätzlich empfinden die meisten Menschen den Geschmack, je nach der Eingangswasserqualität und -Durchfluss als sehr stark und mit starken Entgiftungseffekten verbunden. Dementsprechend sollte man sich erst nach Durchlaufen der vorherigen Stufen an diese Stufe heranwagen. Wasser dieser Stufe ist ausgezeichnet zum Kochen von Gemüse geeignet! Basisches Aktivwasser beseitigt den bitteren Geschmack und erhält eher die natürliche Farbe des rohen Gemüses.

WOFÜR KANN ICH GEFILTERTES WASSER EINSETZEN?

Der pH-Wert des gefilterten Wassers wird weder gesenkt noch angehoben im Vergleich zum Ausgangswasser. Das Leitungswasser wird lediglich durch das hochentwickelte Filtrationssystem gereinigt und von Verunreinigungen befreit. Es kann sowohl als Trinkwasser als auch zur Einnahme von Medikamenten verwendet werden.



EINSATZZWECKE DES SAUREN, DESINFIZIERENDEN AKTIVWASSERS

Das saure Wasser hat antiseptische sowie antibakterielle Eigenschaften. Es hat ebenfalls einen zusammenziehenden Effekt und kann für kosmetische Effekte eingesetzt werden.

Stufe 1: Nutzen Sie es nach dem Zähneputzen und zum Gurgeln sowie als natürliches Mundwasser.

Stufe 2: Es ist ein hervorragendes adstringierendes Mittel: Nutzen Sie es zum Waschen des Gesichts und als natürliches After Shave.











Stufe 3: In der Küche können Sie es zur Reinigung von Küchenutensilien nutzen.

Stufe 4: Das Wasser dieser Stufe hat sterilisierende Eigenschaften. Nutzen Sie es zur Desinfektion von Schneidebrettern, Geschirrtüchern etc.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN GEBRAUCH VON BASISCHEM WASSER

- Falls Sie noch nie basisches Aktivwasser getrunken haben, sollten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Stufe als **Stufe 1** beginnen. Lassen Sie Ihrem Körper die nötige Zeit, sich langsam und natürlich an das basische Aktivwasser anzupassen. Nach dieser initialen Gewöhnungsphase, können Sie graduell die Ionisierungsstufe steigern.

- Warten Sie immer mindestens zwei Wochen, bis Sie zur nächsthöheren Stufe steigern. Dabei ist Ihr Körper der beste Indikator - sollten Sie bei einer Steigerung Unwohlsein verspüren, so kehren Sie zur nächstniedrigen Stufe für zwei weitere Wochen zurück, bis Sie wieder eine Steigerung der Ionisationsstufe vornehmen.

- Nehmen Sie **Medikamente nicht mit alkalischem Wasser** ein, sondern nur mit gefiltertem Wasser.

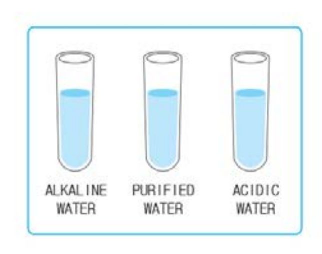
- Konsultieren Sie einen Arzt bevor Sie basisches Aktivwasser zu trinkenanfangen, wenn Sie an einer chronischen Krankheit oder an Allergien leiden.

- Nutzen Sie nur trinkbares Leitungswasser für Ihren Ionisierer

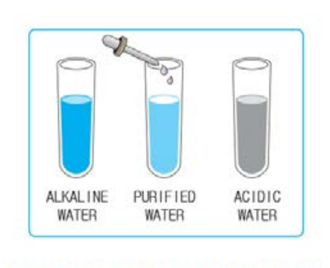
- Eine belastete bzw. schlechte Wasserausgangsqualität kann negative Effekte auf Ihre Gesundheit und auf Ihren Ionisierer haben. Die meisten städtischen Wasserquellen sind geeignet für den Ionisierer.

- Weiches Wasser und Wasser aus kleineren Systemen sollte auf seine Eignung überprüft werden bzw. fragen Sie Ihren Fachhändler dazu. Eine Vorfiltration könnte erforderlich sein. Schäden jeglicher Art oder Reinigungsbedarf, welcher durch zu hartes Wasser verursacht werden, sind nicht durch die Garantie gedeckt.

WIE SIE DEN PH-WERT DES WASSERS MESSEN

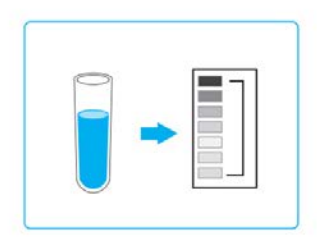


1. Füllen Sie jeweils ein Teströhren zur Hälfte mit basischem, sauren und / oder gefiltertem Wasser.
2. Geben Sie 2 bis 3 Tropfen der ph-Messlösung in die Teströhrchen und schütteln sie einzeln durch.
3. Den pH-Wert bestimmen Sie durch Abgleich mit der pH-Wert Skala



Wichtige Hinweise:

- Die Wasserqualität und der Mineralgehalt können sich je nach Ortschaft sehr stark unterscheiden und werden direkten Einfluss auf die Ionisierungsleistung und damit die erreichten pH-Werte haben.
- Der Wasserdurchfluss, den Sie mit dem ON-OFF Drehventil beeinflussen können, nimmt einen erheblichen Einfluss auf die erreichten Werte.



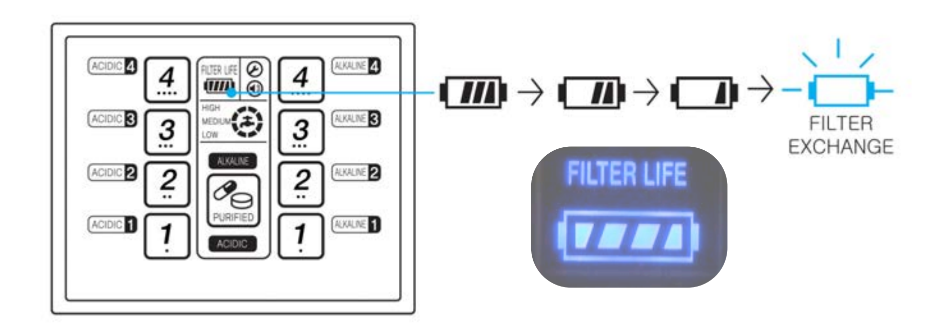
- Geben Sie dem Ionisierer einige Sekunden Zeit, bis er in der ausgewählten Stufe sein vollstes Potential erreicht, und füllen Sie dann das Teströhrchen
- Spülen Sie die Teströhrchen gründlich aus nach jedem Gebrauch, damit akkurate Messungen möglich sind.
- Unzuverlässige pH-Messmethoden für aktiviertes Wasser sind Papier-Indikatoren oder preiswerte pH-Messgeräte, die in der Praxis selten akkurate Werte bringen.

Achtung!

- **Trinken Sie kein Wasser, dass pH-Messlösung enthält!**
- Bewahren Sie die pH-Messlösung, die pH-Wert Skala und die Teströhrchen fern von direkter Sonneneinstrahlung auf.
- Bewahren Sie die pH-Messlösung vor Kindern geschützt auf und fern von offenen Flammen!
- Wenn die Flüssigkeit verschluckt wird, sollten Sie Erbrechen herbeiführen und sofort einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie es auf Ihrem Körper verschütten, waschen Sie es sofort ab.
- Sollte es zu einem Kontakt mit Ihren Augen kommen, waschen Sie diese gründlich mit Wasser aus und suchen Sie einen Augenarzt auf.

FILTERWECHSEL

1. Wenn das **Symbol für einen Filterwechsel im Display aufblinkt**, ist es Zeit für einen Filterwechsel.

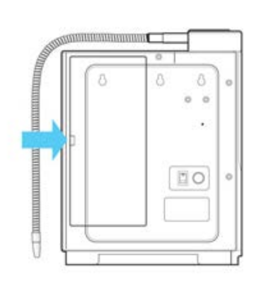


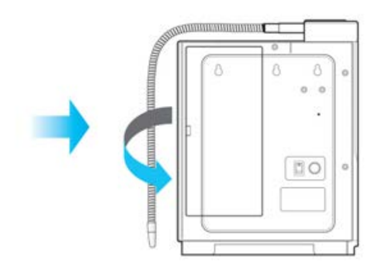
2. **Stoppen Sie**, wenn schon nicht der Fall, **den Wasserzufluss zum Gerät**, indem Sie den Durchflussregler (Drehregler) auf die Position „OFF“ drehen und den Wasserhahn zu drehen.



3. Nehmen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses auf der Rückseite ab.

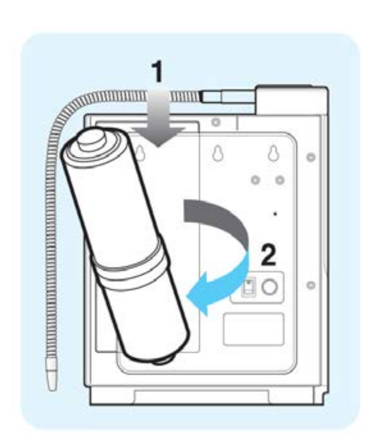
- Drücken Sie dazu auf die Plastikerhöhungen in der Mitte des Filtergehäuses auf der Seite während Sie die Abdeckung rausziehen und lach links ziehen. Klappen Sie die Abdeckung nach außen und nehmen Sie sie ab.





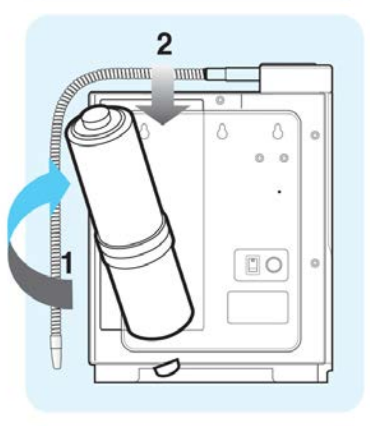
4. Entfernung des verbrauchten Filters

- Halten Sie den Filter dazu fest in Ihrer rechten Hand und drücken Sie ihn
  nach unten gegen den Sprungfedermechanismus, sodass sie den Oberteil des Filters in Richtung Ihres Körpers ziehen können und ihn dann komplett herausheben können.



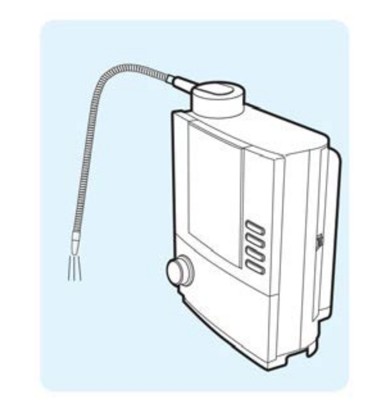
5. Einsetzen des neuen Filters:

- Entfernen Sie die Plastikkappen an den Endes Filters
- Setzen Sie den Filter auf die große Öffnung am Boden/der Basis des Filtergehäuses



Achtung: Überprüfen Sie den Filtereinsatz etwaige Leckagen bevor Sie die Filtergehäuseabdeckung wieder aufsetzen.

6. Ausspülen des GAC Aktivkohlestaubs

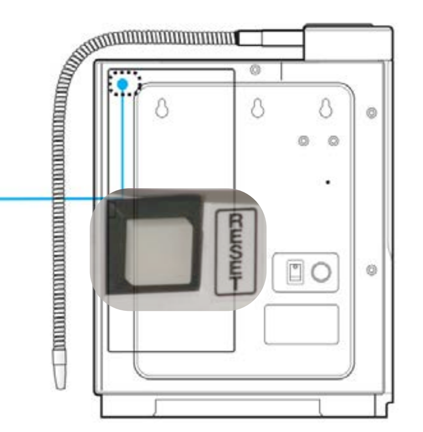


- Das Wasser kann wie bei der Erstinbetriebnahme auch durch Aktivkohlepartikel des neuen Filters verfärbt sein.
- Diese sind nicht schädlich und das ist typisch für GAC Filter. Lassen Sie das Wasser zwei bis drei Minuten im **„PURIFIED“** Modus fließen. Dies wird zum Ausspülen des Aktivkohlestaubs führen.

7. Reset bzw. Rückstellen des Filterlebensdauerdetektors

- Während der Ionisierer sich im Standby Modus befindet (es läuft kein Wasser durch das Gerät), drücken Sie den **„RESET“** Knopf im oberen Teil des Filtergehäuses für drei bis fünf Sekunden.





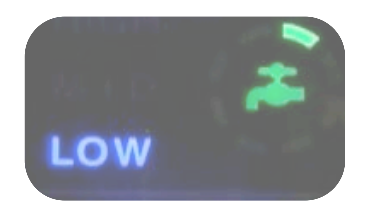
8. Bringen Sie die Gehäuseabdeckung wieder an.

Achtung: Überprüfen Sie den Filtereinsatz etwaige Leck bevor Sie die Filtergehäuseabdeckung wieder aufsetzen.

WARNANZEIGEN

- **LOW PRESSURE - Niedriger Wasserdruck**

  Der Indikator für niedrigen Druck bzw. Wasserdurch-flusswird aufblinken, wenn der Wasserdurchfluss oder der Druck in dem Gerät zu schwach ist.



- **HOT WATER - Heißes Wasser**

  Dieser Warnungsindikator wird bei Betrieb mit zu heißem Wasser blinken. Dies ist der Fall, wenn Sie typischerweise über Ihren Wasserhahn versehentlich heißes Wasser in die Maschine haben laufen lassen.
  Wechseln Sie sofort zu kaltem Wasser, um diese Bedingung zu beseitigen. Lassen Sie das kalte Wasser daraufhin für ein bis zwei Minuten durch den Ionisierer fließen.



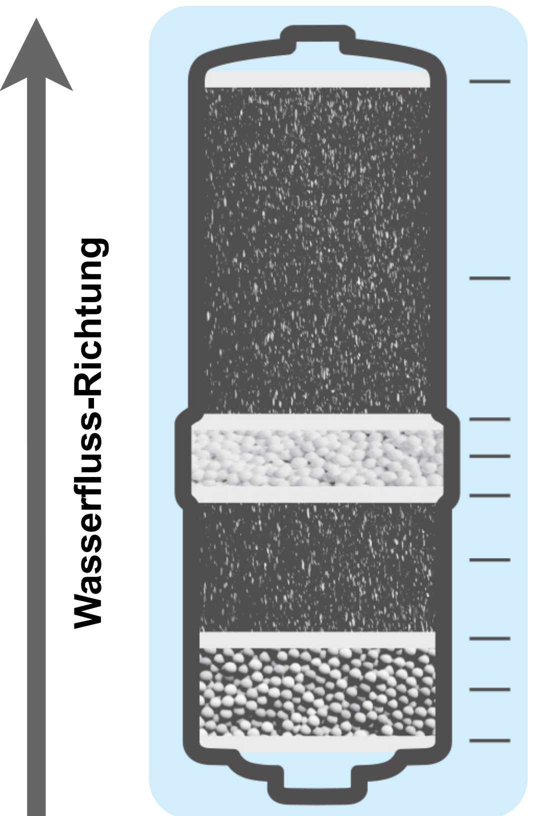
FILTERZUSAMMENSETZUNG

Aufgrund der Fertigungs-Tiefe des koreanischen Herstellers wird der integrierte Filter speziell für den Zweck der Wasserionisierung im selben Werk produziert. Die verwendeten Filtermedien und auch deren Reihenfolge sind auf eine optimale Ionisierung, auch bei kalkhaltigem oder weichem Wasser abgestimmt worden.

Der mehrschichtige Wasserfilter beinhaltet eine Aktivkohle-Granulat-Filterschicht, eine silberbedampfte Aktivkohle-Granulat-Schicht, sowie Kalziumgranulat, Turmalin und Filterfliese. Der Filter wird samt Filtergehäuse einfach ausgewechselt.

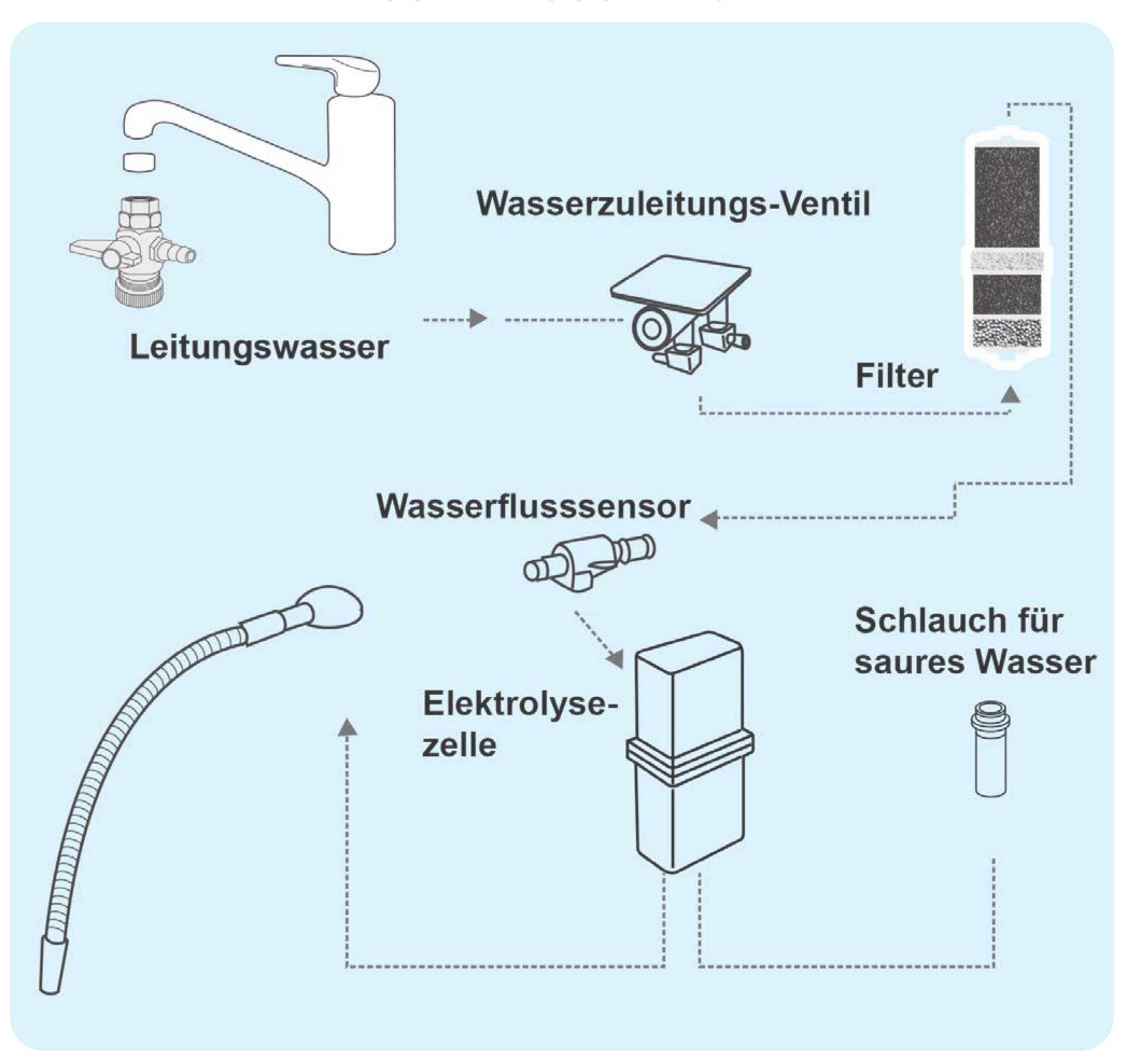
Aktivkohle-Filter sind besonders effektiv bei der Entfernung von Chlor, seinem Geruch und Geschmack. Ebenso effektiv sind Aktivkohle-Filter bei der Entfernung von landwirtschaftlichen Chemikalien, Phenol, Trihalogenemethane und den meisten anderen chemischen Verschmutzungen.

Die erste Filterstufe ist ein geschütteter Aktivkohle-Granulat-Filter, das mit geringsten Mengen Silber bedampft bzw. imprägniert wurde, um Keimen im Wasser, aber auch einem Keimwachstum im Filter entgegenzuwirken. Eine Abgabe des Silbers an das gefilterte Wasser ist sehr unwahrscheinlich und konnte bisher nicht nachgewiesen werden. Die silberbedampfte Aktivkohle-Technik hat sich weltweit in Filteranlagen etabliert.



9. Filterflies, Grobfilter, verhindert, dass Aktivkohlegranulat aus dem Filter heraustritt
8. geschüttete Aktivkohle-Granulat Filterschicht letzter Filterschicht vor der Ionisierung
7. Filterflies, Grobfilter
6. Kalzium-Granulat, bei weichem Wasser
5. Filterflies, Grobfilter
4. silberbedampfte Aktivkohle-Granulat-Schicht
3. Filterflies
2. Turmalin, energetisiert das Wasser
1. Filterflies, Grobfilter, Sedimentfilter

WASSERFLUSS-DIAGRAMM



Produktspezifikation	Eigenschaft
Produktherstellungs-Handelsnummer:	Nr. 1800 durch die Koreanische, Lebensmittel- und Arzneimittelbehörde
Zolltarifnummer:	84212100, Apparate zum Filtrieren oder Reinigen von Wasser
Der Ausführer der Ware, auf die sich dieses Handelspapier bezieht, erklärt, dass diese Waren, soweit nicht anders angegeben, präferenzbegünstigte EEC Ursprungswaren sind.	
Art des Geräts:	Durchfluss-Elektrolyse-Anlage, Wasserionisierer, -Ionisator
Model:	Nexus X-Blue
Eingangsspannung:	220V / 50Hz - 60Hz (~)
Leistungsverbrauch:	0,6 A / 130 W
Gewicht:	ca. 6,5kg
Maße (Höhe x Breite x Tiefe):	356mm x 272mm x 160 mm / 23,6cm x 27,2cm x 16cm
Elektrodenanzahl & Elektroden-Gesamtfläche:	5 Elektroden-Platten, 680,13 cm^2
Wasserdruck:	Min. 0,7 bar (0,725kg/ccm), Max. 5 bar (5,1kg/ccm)
Wasserbetriebstemperatur:	Maximal 30°C
Betriebsmodus:	Automatischer Ionisationsstart durch einfließendes Wasser, Durchfluss-Sensor
Betriebsmedien:	Hygienisch einwandfreies Leitungswasser
Elektrolysemethode:	Fortlaufende, kontinuierliche Elektrolyse, Automatische, Polaritäts-Flussrichtungswechsel nach jedem Ein- und Aus-Schalten
Elektrodenmaterial:	Titanelektroden mit Platinum beschichtet
Elektrolysestärke:	pH5 bis pH10,5, vier Stufen saures Wasser, eine Stufe gefiltert, vier Stufen basisches Wasser
Wasserdurchfluss:	Maximal drei Liter pro Minute (basisches und saures Wasser zusammen)
Reinigungssystem (Filter):	Einfach zu wechselnde Filterpatrone
Filtertausch; Filterhaltbarkeit:	alle 3600 Liter zu wechseln, entspricht ca. 20 Liter Verbrauch pro Tag, oder nach 6 Monaten
Anzeige der Filterlebensdauer:	im Display über das Filtersymbol
Filterzusammensetzung:	teilweise Silber-impregnierte Aktivkohle, Filterfließe, Kalziumgranuat, Turmalingranulat
Temperaturkontrolle:	Temperatursensor und Automatische Abschaltung
Wasseranschluss:	Anschluss am Wasserhahn, drei Adapter mitgeliefert, fester Anschluss an die Kaltwasserleitung **optional:** Untertisch-Installation mit seperatem Wasserhahn oder durch Zweiwege-Umschaltventil (Duo-Umschaltventil)
CE-Zertifizierung:	Low-Voltage Directive 2006/95/EC, Registered No: K3556/L10 und Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC, No: K3557/E10, s.a. Originale auf den nächsten Seiten



Certificate
of conformity with the following European Directives

Registered No.:
K3556/L10

Low-Voltage Directive 2006/95/EC

Reference of applicant	Date of application	File reference	Test report No.	Date of issue
-	04.10.2010	KP-10-293	K4848/L10	10.11.2010

This is to certify that the following products comply to the essential requirements (Annex 1) of the above mentioned European Directive and the following standards, taking into account the German national deviations:

Product: Alkaline Water Ionizer

Type designation: X-BLUE

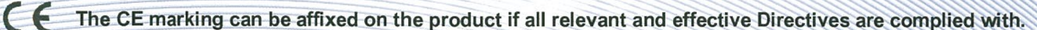
Applicant: ENTECH CO., LTD.
#362 Gwangmyeong Sibeom Industrial Complex,
201 Haan 3-dong, Gwangmyeong-si, Gyeonggi-do 423-850, Korea

Standard(s): EN 61010-1:2001

This Certificate of conformity is based on the evaluation of samples of the product. It does not imply an assessment of the production and it does not permit the use of a mark of conformity or of a safety mark of the TÜV NORD CERT. The holder of this certificate may use this Certificate together with his EC-Declaration of Conformity.

Certification Body for Product Safety

TÜV NORD Korea Ltd.
Tel.: +82-2-6000-4222
Fax: +82-2-6000-4223
E-mail: product@tuvnord.or.kr



CERT A4 VU-H 02.05 9000 dia



Certificate
of conformity with the following
European Directives

Registered No.:
K3557/E10

Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC

Reference of applicant	Date of application	File reference	Test report No.	Date of issue
-	04.10.2010	KP-10-294	K4849/E10	10.11.2010

This is to certify that the following products comply to the essential requirements (Annex 1) of the above mentioned European Directive and the following standards, taking into account the German national deviations:

Product: Alkaline Water Ionizer

Type designation: X-BLUE

Applicant: ENTECH CO., LTD.
#362 Gwangmyeong Sibeom Industrial Complex,
201 Haan 3-dong, Gwangmyeong-si, Gyeonggi-do 423-850, Korea

Standard(s): EN 61326-1:2006

This Certificate of conformity is based on the evaluation of samples of the product. It does not imply an assessment of the production and it does not permit the use of a mark of conformity or of a safety mark of the TÜV NORD CERT. The holder of this certificate may use this Certificate together with his EC-Declaration of Conformity.

Certification Body for Product Safety

TÜV NORD Korea Ltd.
Tel.: +82-2-6000-4222
Fax: +82-2-6000-4223
E-mail: product@tuvnord.or.kr


The CE marking can be affixed on the product if all relevant and effective Directives are complied with. CE

CERT A4 VU-H 02.05 9000 dia

PROBLEMLÖSUNGEN

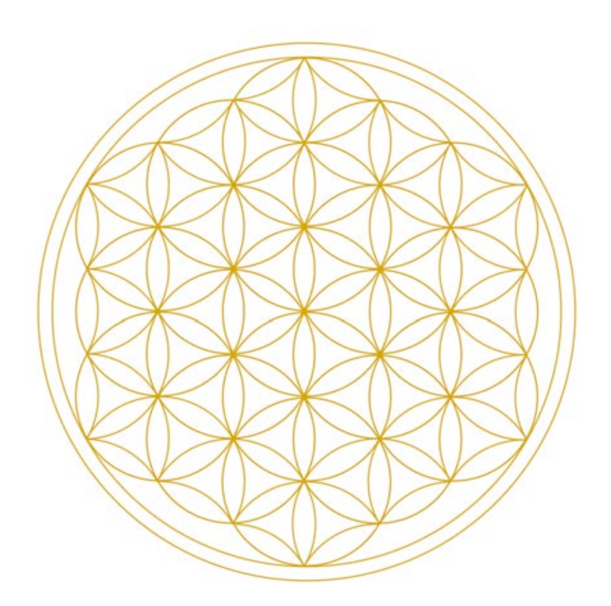
Problem	Ursache (n)	Lösung
Das Funktions-display schaltet sich nicht ein	Ein Stromkabel ist nicht richtig eingesteckt oder die Steckdose	Stecken Sie das Stromkabel exakt in die Steckdose
Die Funktionsan-zeigeindikatoren leuchten nicht auf, obwohl der Leitungs-wasserzufluß eingeschaltet ist	Defektes PCB (Gedrucktes Schaltkreislauf Bord)	Entfernen Sie den Stecker aus der Steckdose, stecken Sie es wieder erneut in die Steckdose. Falls das Problem nicht behoben ist, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Der pH-Test zeigt einen neutralen (7) pH-Wert während saures Wasser gelb (pH=6) angezeigt wird. Dies ist normal, wenn der initiale pH-Wert 6,5 beträgt.	Das pH-Reagenz ist fehlerhaft oder verdampft: Basizität/Azidizität wird immer in umgekehrtem Verhältnis hergestellt. Daher bedeutet die Anzeige einer sauren Farbe umgekehrt, dass basisches Wasser von dem Gerät hergestellt werden muss. Ein Fehlen von alkalischen Farben kann aus einer chemischen Reaktion heraus resultieren, bei der Karbonsäuren in Wasser einen Teil der Testreagenz-Flüssigkeit verdampft.	Testen Sie den pH-Wert mit Wasser, dass in Stufe 3 oder 4 produziert wurde. Oder besorgen Sie sich eine neue pH-Messflüssigkeit.
Die Stromversor-gung bricht plötzlich zusammen, während das Gerät in Betrieb ist	Ein erhöhter Mineralgehalt bzw. ein erhöhter TDS können die Ursache sein; ein zu langer Betrieb in Stufe 4; ein plötzlicher Kurzschluss: In diesen Fällen schaltet sich das Gerät automatisch aus, um die Schaltkreise und die Elektrolysekammer vor überschüssigen Stromladungen zu schützen.	Entfernen Sie das Stromkabel aus der Steckdose. Warten Sie ca. eine Std. bis das Gerät wieder einsatzbereit ist.
Es kommt ungewöhnlich wenig ionisiertes Wasser aus dem Gerät	Der Aktivkohlefilter ist verstopft. Aufgrund von plötzlicher Wasserqualitätsverschlechterung nach Wartungsarbeiten in den Rohrleitungen oder groben Sedimenten oder anderen Verschmutzungen ist die Kapazität des Filters frühzeitig erschöpft.	Ersetzen Sie den Filter; Ersetzen Sie den externen Vorfilter, falls Sie einen installiert haben. Falls das öfter passiert, macht es Sinn, einen groben Sedimentfilter als Vorfilter einzusetzen.
Es kommt ungewöhnlich wenig ionisiertes Wasser aus dem Gerät	Der Wasserdruck ist zu niedrig	Stellen Sie sicher dass alle Wasserzufuhrventile, auch das ON-OFF-Drehventil am Gehäuse des Gerätes geöffnet sind.

Problem	Ursache (n)	Lösung
Es kommt ungewöhnlich wenig ionisiertes Wasser aus dem Gerät	Der Zufuhrschlauch ist geknickt oder in einer anderen Form blockiert.	Ziehen bzw. strecken Sie den Zuführ-Schlauch
Ein unangenehmer Geruch kommt vom Auslauf für Aktivwasser	Der Filter ist verbraucht oder vorzeitig durch eine Verschlechterung der Wasserqualität verstopft.	Ersetzen Sie den integrierten Aktivkohlefilter und wenn vorhanden, auch den externen Vorfilter.
Ein unangenehmer Geruch kommt vom Auslauf für basisches Wasser	Erhöhte Chlorwerte. In einigen Gebieten werden im Sommer höhere Mengen Chlor eingesetzt.	Wählen Sie niedrigere Ionisationsstufen (1-2). Falls das das Problem nicht beseitigt, ist der Wechsel des Filtereinsatzes notwendig. Ein zusätzlicher Vorfilter könnte eine Abhilfe schaffen.
Das gezapfte Wasser ist milchfarben und hinterlässt weiße Ablagerungen in den Wasserbehältern.	Es handelt sich um harmlose und leicht zu entfernende Kalkablagerungen, die nicht mitgetrunken werden müssen. Das milchige im Basenwasser ist auch leicht flüchtiges Wasserstoff-Gas.	Dieses Phänomen tritt typischerweise nur in Gebieten mit hartem Wasser auf und ist harmlos. Reduzieren Sie die Ionisationsstufe bzw. erhöhen Sie den Wasserdurchfluss. Spülen Sie Ihre Gefäße mit Essigwasser oder Zitronensäure-Lösung aus. Dadurch löst sich der Kalk.
Frisch gezapftes Aktivwasser beginnt nach einiger Zeit an zu riechen	Frisch gezapftes Aktivwasser beginnt nach einiger Zeit an zu riechen	Ersetzen Sie den Filter. Reinigen Sie Ihre Wasserbehältnisse regelmäßig und spülen Sie sie hinterher mit saurem Wasser nach. Reinigen Sie Ihre Raumluft mit einem Luftreiniger auf Ölwälzbasis.
Wasserleckage aus dem Filtergehäuse	Der Filter wurde nicht korrekt eingesetzt ins Filtergehäuse	Entfernen Sie den Filter und setzen Sie ihn entsprechend der Filtereinsatz-Anleitung ein. Erhöhen Sie den Wasserzufluss.
Es kommt kein Wasser aus dem Auslauf für saures Wasser	Der Auslaufschlauch ist gequetscht bzw. geknickt	Ziehen bzw. strecken Sie den Schlauch gerade. Falls das nicht hilft, erhöhen Sie den Wasserzufluß.

SEITE FÜR IHRE NOTIZEN UND ANMERKUNGEN

SEITE FÜR IHRE NOTIZEN UND ANMERKUNGEN

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT UND IHR VERTRAUEN IN UNS



Ihr Berater bzw. Fachhändler:

AQUACENTRUM München
Ingenieurbüro für Wasseraufbereitung
Fraunhoferstr. 13, 80469 München, Deutschland
E-Mail: wasser@aquacentrum.de
Webseite: www.aquacentrum.de
Tel.: +49 (0)89 24268800
Fax.: +49 (0)89 23889043